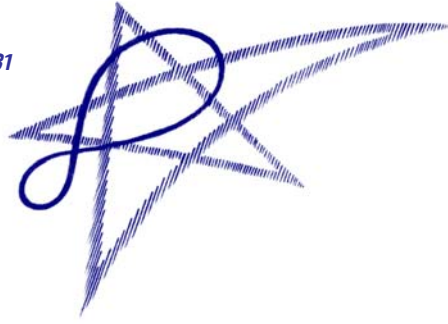


Gerhard Reisch Stiftung *gegr. 1981*

Nussbaumweg 5 88699 Bruckfelden Deutschland
Telefon 49 (0)7554 989 9979 Telefax 49 (0)7554 989 9981
email: post@gerhardreisch.com inet: www.gerhardreisch.com



telefax
email

from Gerhard Reisch Stiftung
ab Nussbaumweg 5 D-88699 Bruckfelden
to
an

date
datum Frühling 2012

Liebe Freunde des Werkes von Gerhard Reisch,

Seien Sie herzlich eingeladen zur Teilnahme am ersten Symposium, sowie an einem oder zwei Seminar/en, vom Montag, 15. bis Freitag, 19. Oktober 2012 im Kloster Fischingen in der Schweiz.

Einleitung:

Der Impuls für das Symposium entstand mit der Frage: *Wie kann das Werk von Gerhard Reisch in den nächsten Jahrzehnten dem Menschen und der Erde dienen?* Diese Frage betrifft nicht nur langjährige Freunde des Werkes, sondern auch diejenigen, die das Werk in der Zukunft suchen werden. Das Symposium wurde schon 2009 für Herbst 2011 konzipiert. Die Herausforderung, einen geeigneten Ort zu finden, führte dazu, es auf Herbst 2012 zu verlegen. Wir haben einen wunderschönen Saal im *Benediktiner-Kloster Fischingen* gefunden (mit Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten), im internationalen Raum des Bodensees, in der Schweiz liegend, in einer Atmosphäre von Reinheit und Klarheit, die wir schätzen. Und dies nur etwa 40 Minuten Fahrzeit vom Züricher Flughafen entfernt ... dies ist sicher ein entscheidender Vorteil, da es weltweit Freunde des Werkes von Gerhard Reisch in 36 Ländern gibt.

Inhalt des Symposiums:

Wir werden das Symposium so gestalten und koordinieren, dass alle Teilnehmer ihre Beziehung zum Werk, ihren kreativen Umgang mit dem Werk und ihre Beiträge zu den zukünftigen Aufgaben, individuell, aber auch gemeinsam, werden darstellen bzw. entfalten können. Bei der Vorbereitung dürfen wir uns auf Ihre Unterstützung, sowie Ihr Vertrauen und Ihr Eigenständigessein verlassen. Wir entwerfen einen Prozess für die Zusammenarbeit, der auch freien Raum für die Gegenwart der geistigen Welt bilden will. Angemeldete Teilnehmer werden vor Beginn des Symposiums weitere Auskünfte erhalten.

Die Seminare:

Es ist uns bewusst, dass sich viele Freunde besonders auf die Gelegenheit freuen, mit Originalbildern und Spruchworten in sich schulender Weise zu arbeiten. Dies ist jedoch nicht die Aufgabe des Symposiums, diesen Bedürfnissen zu entsprechen. Deshalb haben wir die Seminare 1 und 2 geplant, für diejenigen, die eine solche Gelegenheit nicht verpassen wollen. Es ist auch möglich, die Seminare zu besuchen *ohne* am Symposium teilzunehmen. Auch Teilnehmer des Symposiums können frei entscheiden, ob sie die Seminare besuchen wollen. Die jeweils unterschiedlichen Inhalte der voneinander unabhängigen, jedoch sich gegenseitig ergänzenden Seminare werden von *Ilse K. Müller* und *Christopher Bee* verantwortet. Ihre jeweiligen Erfahrungen und Arbeitsweisen sind weitgehend bekannt. Angemeldete Teilnehmer werden weitere Auskünfte vor Anfang der Seminare erhalten. Wir sind auch im Voraus offen für Ihre Fragen, Anregungen, Vorschläge oder auch besondere Wünsche.

Gemeinschaftsbildung, Unterkunft und Verpflegung:

Um den Prozess der Gemeinschaftsbildung während des Symposiums zu fördern, sind mindestens zwei Übernachtungen im Kloster, (bzw. in seiner unmittelbaren Umgebung) und insgesamt sechs Mahlzeiten pro Teilnehmer vorgesehen. Auch für die Seminare sind die zwei Mahlzeiten pro Tag als Teil der Gesamtveranstaltung zu betrachten.

Alle Zimmer im Kloster sind liebevoll gepflegt. Die Naturkost-Verpflegung im Refektorium ist erstklassig. Das Mittagessen wird grosszügiger und das Abendessen leichter sein. Vegetarier werden sich auch freuen können. Überall im Kloster steht frisches Quellwasser und Äpfeln (auf Rechnung der Stiftung) immer frei zur Verfügung. In den Pausen sind wir gebeten nach Bedarf uns individuell zu bedienen und dies am Ort zu bezahlen.

Die Reservierung zusätzlicher Übernachtungen und Mahlzeiten können Sie frei nach ihren Bedürfnissen tätigen. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass wir beim Symposium und bei den Seminaren jeden Tag pünktlich um 9.00 Uhr morgens beginnen und nicht früher als 21.30 Uhr abends enden wollen. Später anreisen und früher abreisen sind ausdrücklich nicht erwünscht. Deswegen richten Sie bitte Ihre Reisepläne so ein, dass Sie zeitig zu Beginn eines Tages eintreffen, falls Sie nicht vorher übernachten.

Benefiz-Konzert, Ausstellung und "begrenzte Hilfe für bedürftige Freunde":

"Earthwards" wird gestaltet von *Jehanne Mehta*, *Rob Mehta* und *Will Mercer*. Die Lyrik (in Englisch, aber auch zum Teil Französisch und Deutsch) und Musik von *Jehanne Mehta* sind einmalig, bewegend und tief erfrischend. Das Konzert steht allen offen, die kommen wollen, wie auch die zuvor stattfindende Ausstellung der Originalbilder. Den freiwilligen Unkostenbeitrag (Richtsatz € 20 / Sfr 25), der am Ende des Konzerts erbeten wird, wollen wir nutzen, um "begrenzt Hilfe für bedürftige Freunde" leisten zu können, die anderenfalls nicht am Symposium teilnehmen könnten.

Finanzen, Vorauszahlung und Rücktrittsbedingungen:

Alle Beiträge werden als Vorauszahlung erbeten. Bei einem Rücktritt wird das im Voraus gezahlte Geld ausschliesslich bis vor 90 Tage vor 24.00 Uhr am Samstag, 13. Oktober 2012 zu 100% zurückerstattet. Danach gelten die vorgegebenen Rücktrittsbedingungen im Einvernehmen mit unseren Veranstaltungspartnern in Fischingen. Grund der Vorauszahlung ist, die Stiftung bei ihrer Verpflichtung gegenüber den Veranstaltungspartnern, wie auch den Teilnehmern, finanziell abzusichern. Vor allem werden wir die Betten-Reservierungen nur entsprechend der Reihenfolge des Eingangs bezahlter Anmeldungen zusichern können. Individuelle Fragen können jederzeit geklärt werden.

Zweck der Stiftung ist nicht, Gewinne zu erzielen, sondern alle Kosten zu decken; sie hat nämlich kein eigenes Kapital. Überschüsse werden auch die "begrenzte Hilfe für bedürftige Freunde" ermöglichen. Mitglieder des Stiftungsvorstands spenden ihre Arbeit für das Symposium, die Seminare, die Ausstellung und das Konzert. Teilnehmer werden ihrer Buchhaltung entsprechend Bescheinigungen für Spenden, Konferenz- oder Weiterbildungskosten bekommen können.

Ihre Teilnahme:

Lesen Sie bitte sorgfältig alle beigelegten Dokumente durch. Scheuen Sie sich nicht nachzufragen, wenn etwas unklar ist. Innerhalb der gegebenen Rahmenbedingungen entscheiden Sie bitte, ob und wie Sie teilnehmen wollen und können. Zögern Sie bitte nicht zu lange, Ihre Anmeldung und Vorauszahlung durchzuführen; denn wenn die 25 Zweibettzimmer im Kloster und die 12 Zimmer im Gasthaus Sternen reserviert sind, könnte die Teilnahme schwieriger, möglicherweise auch teurer werden. Wir rechnen mit etwa 50 Teilnehmern beim Symposium. Diese Zahl entspricht sowohl dem Raum wie auch dem Verlauf des Symposiums, den wir vorsehen. Deswegen bitten wir darum, uns bis spätestens zum 29. Februar 2012 Rückmeldung zu geben.

Im Namen des Lebenswerkes von Gerhard Reisch, freuen wir uns auf Ihre Mitwirkung beim Symposium, wie auch Ihre eventuelle Teilnahme bei den Seminaren

Christopher Bee *Ilse K. Müller* *Jehanne Mehta*